

Damen Bezirksoberliga

TTC Wiehl : TTG Langenich
Samstag, 27.01.2024, 18:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Damen Bezirksoberliga

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:6 in den Spielen und 26:23 in den Sätzen gewannen die Akteurinnen von der TTG Langenich ihr Auswärtsspiel in der Damen Bezirksoberliga gegen den TTC Wiehl. 185 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Hildegard Schoulen den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Los ging es mit den Doppeln. Steiger / Enkirch hatten gegen Groß / Daniels bei ihrem Sieg in drei Sätzen wenig Schwierigkeiten. Keinen Punkt beisteuern konnten Discher / Zibuschka im Match gegen Lerwe / Schoulen, das 0:3 verloren ging. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Auf dem falschen Fuß erwischte Maria Steiger ihre Gegnerin Hildegard Schoulen beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Zwischenzeitlich konnte Klaudia Discher zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor daraufhin das im Vorhinein als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Spiel gegen Angelika Lerwe aber trotzdem mit 7:11, 11:4, 7:11, 9:11. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holte nachfolgend Britta Enkirch bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Marion Daniels. Katrin Zibuschka hatte gegen Pia Groß bei ihrem 0:3 wenig zu bestellen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TTC Wiehl und der TTG Langenich. Maria Steiger konnte im Spiel gegen Angelika Lerwe indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Klaudia Discher gegen Hildegard Schoulen verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Britta Enkirch gegen Pia Groß hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Der neue Zwischenstand war 4:5. Mit nur einem Satzverlust ging Katrin Zibuschka gegen Marion Daniels durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz 1:0 Satzführung verlor Britta Enkirch ihr Spiel gegen Angelika Lerwe letztlich mit 11:7, 8:11, 8:11, 17:19. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 4, der erst nach 36 Bällen endete und von Enkirch verloren wurde. Maria Steiger hatte derweil gegen Pia Groß bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Steiger nun bei 13:4, während Groß bislang 13 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Klaudia Discher hatte ihre Gegnerin Marion Daniels beim deutlichen 11:1, 11:2, 11:5 insgesamt im Griff, so dass sie ihrer deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Mit diesem Sieg verbesserte Discher ihre Bilanz auf 7:10 in dieser Saison. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 6 Punkte, Auswärtsteam 7 Punkte. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Katrin Zibuschka bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Hildegard Schoulen. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 8 Siege und 10 Niederlagen für Schoulen aus. Ein umkämpfter Teamerfolg für die TTG Langenich war unter Dach und Fach.

Durch diese Niederlage hat der TTC Wiehl in der Saison nun 3 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 02.02.2024 gegen den TTC Schwalbe Bergneustadt II an. Für die TTG Langenich steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Bärbroich II am 03.02.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 8:10 geht.

Statistik:

TTC Wiehl

Doppel: Steiger / Enkirch 1:0, Discher / Zibuschka 0:1

Einzel: M. Steiger 2:1, K. Discher 1:2, B. Enkirch 1:2, K. Zibuschka 1:2

TTG Langenich

Doppel: Groß / Daniels 0:1, Lerwe / Schoulen 1:0

Einzel: A. Lerwe 2:1, H. Schoulen 2:1, P. Groß 3:0, M. Daniels 0:3